

# Alternative Fasern

Was unsere Vorfahren rings um den Globus bereits nutzten, gewinnt in Zeiten knapper Ressourcen und belasteter Umwelt wieder an Bedeutung: Pflanzenfasern aus Nessel, Lein und Co.

Text: Andrea Pauli

Ananas schmecken fein. Bananen und Kokosnüsse ebenso. Und: Sie taugen zu viel mehr als nur zum Genuss! Respektive das, was die Pflanzen neben ihren köstlichen Früchten zu bieten haben: Fasern. In der Industrie setzt man schon lange auf Pflanzenfasern als sogenannte Composites von Faserwerkstoffen. Mittlerweile beschäftigt sich auch die Textilindustrie verstärkt mit der Nutzung dieser natürlichen Ressourcen. Es gibt zahlreiche verschiedene Pflanzenfasern weltweit – und doch dominieren Baumwolle und Kunstfasern den Markt. Höchste Zeit umzudenken, fordern ressourcenorientierte Wissenschaftler. Und können bereits Interessantes vorweisen: Schuhe und Taschen aus Ananasleder oder



## Faserige Pflanzen

Als Faserpflanzen bezeichnet man in der Landwirtschaft all jene Pflanzen, die zwecks Gewinnung von Fasern aus ihren Bestandteilen angebaut werden. Je nach verwendeten Pflanzenbestandteilen unterscheidet man **Samenfasern** (z.B. Baumwolle, Kapok, Pappelflaum), **Bastfasern** (z.B. Lein, Jute, Nessel, Hanf, Ramie, Sunn-Hanf), **Blattfasern** (z.B. Sisal, Henequen, Ananas) und **Fruchtfasern** (Kokos).

Unterwäsche und Kleider aus Kasein. Klar, die Dinge haben noch ihren Preis und sind weit davon entfernt, Massenware zu sein – doch es ist nach Ansicht von Fachleuten der Schritt in die richtige Richtung.

Dr. Carmen Hijosa etwa war lange Zeit als beratende Expertin für die Lederindustrie tätig – und schockiert, als sie auf den Philippinen mit den verheerenden Umweltauswirkungen der dortigen Produktion konfrontiert wurde. Sie startete eine Initiative, um nachhaltige Alternativen zu finden – und kam auf die Ananas. Das Ergebnis jahrelanger Forschungsarbeit: Piñatex®, gewonnen aus den langen Fasern der Ananasblätter. Diese waren bis dato ein lästiges Überbleibsel des Fruchtanbaus. Das aus den Fasern ge-